

Netphener Nachrichten



Aktuelle Informationen und Angebote aus der Keiler-Kommune

In dieser Ausgabe:

Den Wald bewusst machen: Bodenlehrpfad eröffnet.

Seite 4

Zum Abheben: Helikopterflüge beim Keilerfest.

Seite 8

Maßvoll feiern: Stars und Stimmung beim Oktoberfest.

Seite 11



Foto: Friedrich Lück

www.pures-wohnen.de



Massivholz in seiner schönsten Form

PURES wohnen
brüggemann

Massivholzmöbel & mehr

Pures Wohnen GmbH
Dreisbachstraße 34
57250 Netphen · Dreis · Tiefenbach
Telefon 02 71 / 23 84 58-0
Fax 02 71 / 23 84 58-3
E-Mail info@pures-wohnen.de

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag von 10-19 Uhr
Samstag von 10-18 Uhr

Die entspannteste Art, Rad zu fahren: Mit dem E-Bike hinauf auf den Bernstein mit herrlichem Blick auf Netphens Mitte. Svenja und Britta aus dem Rathaus fanden das neue touristische Angebot in Netphen super. Mehr auf Seite 3.

Führerscheine umtauschen

Netphen. Jetzt ganz einfach den neuen Führerschein klar machen: Am Samstag, 22. Oktober, bietet das Bürgerbüro Netphen gemeinsam mit dem Kreis Siegen-Wittgenstein eine spezielle Führerschein-Umtauschaktion für die Netphener Bürger an. Der neue Führerschein kostet 24 Euro. Vorher muss aber noch an einiges gedacht werden: Mitzubringen sind nämlich für die Aktion der alte Führerschein, der Personalausweis, ein farbiges Lichtbild (35 x 45 mm in den Maßen) sowie eine Karteikartenabschrift der ausstellenden Behörde. (Das gilt nur dann, wenn der Führerschein nicht vom Kreis Siegen-Wittgenstein ausgestellt wurde.) Dann steht dem neuen Exemplar auch nichts mehr im Wege. Die Umtausch-Aktion findet von 9 bis 12 Uhr im Bürgerbüro in Netphen statt.

Schulpolitischer Konsens als Chance

Planungssicherheit: Stadtverwaltung begrüßt gefundenen Kompromiss

Netphen. Der am 21. Juli vom Rat der Stadt Netphen beschlossene Schulentwicklungsplan für den Zeitraum 2011/2012 bis 2017/2018 beinhaltet die Gründung einer Sekundarschule im Rahmen des Modellversuchs nach § 25 Schulgesetz NRW als vielversprechende Möglichkeit, sinkenden Schülerzahlen – insbesondere an der Hauptschule – entgegenzuwirken.

„Die sinkenden Schülerzahlen begründen sich zum einen im demographischen Wandel, zum anderen aber auch im Elternwahlverhalten und der sinkenden Akzeptanz der Schulform Hauptschule“, erklärt Bürgermeister Paul Wagener. „Die Anmeldezahlen für die Hauptschule gehen immer stärker zurück und insbesondere die außerhalb Netphens liegenden Gesamtschulen erfreuen sich immer größer werdender Beliebtheit auch bei Kindern und Eltern aus Netphen.“ Ziel der kommunalen Schulpolitik in Netphen müsse es deshalb sein, diesem Trend entgegenzuwirken, weiterhin langfristig das Erreichen aller Schulabschlüsse der Sekundarstufe I und II in Netphen zu er-



Bürgermeister Wagener hat die Schulproblematik im Blick.

möglichen und das Gymnasium Netphen durch die Kooperation mit einer ortsansässigen Sekundarschule zu stärken.

„Vielfalt der Talente und Begabungen“

Der von der Landesregierung getroffene schulpolitische Konsens für Nordrhein-Westfalen sieht den Modellversuch „Gemeinschaftsschule“ nun nicht mehr vor. Vielmehr solle hiernach die „Sekundarschule“ als Regelschule neben den bestehenden Schulformen eingeführt werden. Die Sekundarschule sieht – wie die Gemeinschaftsschule auch – das Konzept des län-

geren gemeinsamen Lernens vor. So wird in den Klassen 5 und 6 gemeinschaftlich und differenzierend zusammen gelernt, um der Vielfalt der Talente und Begabungen der Schüler gerecht zu werden. Ebenso müssen gymnasiale Standards sowie die Kooperation mit einem Gymnasium vorgehalten werden, um den Schülern neben der Vorbereitung auf eine Berufsausbildung auch den Weg zum Abitur offen zu halten. Auch dies war ein Gedanke der Gemeinschaftsschule.

Paul Wagener: „Die bereits ins Leben gerufene Arbeitsgruppe – besetzt mit Vertretern aller Schulformen in Netphen und unter externer Moderation – hat sich in erster

Linie mit der Erarbeitung eines pädagogischen Konzeptes einer solchen weiterführenden Schule der Sekundarstufe I beschäftigt. Hier konnten, nicht zuletzt wegen des hohen Engagements und der Einsatzbereitschaft der beteiligten Lehrer, innerhalb kürzester Zeit erste Ergebnisse erarbeitet werden.“

Die bisherigen konzeptionellen Arbeitsergebnisse der Arbeitsgruppe könnten daher weitestgehend auf das System Sekundarschule übertragen werden. Die Arbeitsgruppe wird nach den Sommerferien intensiv daran weiterarbeiten, dem Schulausschuss und dem Rat möglichst Ende dieses Jahres ein Ergebnis mit entsprechendem Beschlussvorschlag zur Beantragung einer Sekundarschule unterbreiten zu können. Die Stadtverwaltung begrüßt den landespolitisch gefundenen Schulkompromiss, der einen Schulfrieden und damit Planungssicherheit für längere Zeit ermöglichen kann.

Gemeinsames Ziel muss die Attraktivierung des Schulstandortes Netphen sein, um heutige und zukünftige Schülergenerationen in Netphen zu allen Schulabschlüssen führen zu können.“

Aktuelle Lösungen im Bibel-Musical verpackt

Grundschule Netphen präsentierte Bühnen-Projekt in der Georg-Heimann-Halle

Netphen. Die Grundschule Netphen führte in Kooperation mit der evangelischen Kirchengemeinde das Musical Bartimäus in der Georg-Heimann-Halle auf. Das Musical erzählt in humorvoller Weise, wie Kinder im Jahr 2011 erkennen, das die Bibel

auch für ihre aktuellen Probleme Lösungsvorschläge bieten kann. Mithilfe eines Computers führt Professor Theo Logie die Kinder in das biblische Jericho. Unter der Leitung von Tanja Richstein und Silke Flor hatten die Musical-Kids ein halbes Jahr im

evangelischen Gemeindehaus Netphen geprobt. Unterstützung bekamen sie dabei von Regina Hofman als Mädchen für alles und der Musikpädagogin Kirsten Wüst, die zwei komplette Klassen parallel dazu in der Schule zu einem Chor ausgebildet hatte. Be-

sonderen Beifall bekam Jörg Weingärtner, ein Mitarbeiter der Freien evangelischen Gemeinde, der die Rolle des Professors übernommen hatte. Pastor Lothar Schulte und Schulleiter Karl-Wilhelm Nowak dankten für ihr großartiges Engagement.

IMPRESSUM

Netphener Nachrichten

Kostenlose Verteilung an Haushalte und Betriebe in Netphen und Ortsteilen
Druckauflage: ca. 11.200 Exemplare

Verlag und Herstellung:
KurierVerlag Siegen GmbH & Co. KG
Leimbachstraße 179
57074 Siegen
Telefon 0271/233830
Telefax 0271/2338399
www.siegerlandkurier.de
e-mail: siegen@siegerlandkurier.de
ISSN-Leonardo: 0 27 21/ 9290 84

Chefredaktion: Tim Plachner

Anzeigenleitung: Michael Huppertz

Redaktion:
Frank Heimann

Druck: DVZ Hagen-Bathey

Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte übernimmt der Verlag keine Haftung.



Vermietung - Verkauf
sc-music
www.sc-music.de
Nebelmaschinen
Seifenblasenmaschinen
Lichtanlagen
Eckmannshausen Siegener Straße 20 02738-688988

Sie möchten auch die Werbemöglichkeit der

Netphener Nachrichten nutzen?

*Sprechen Sie mich an.
Ich berate Sie gerne!*



Beate Gardlo

b.gardlo@siegerlandkurier.de · Tel. 02 71/ 2 33 83-23



Laufteam mit großem Herz: Je 1500 Euro spendete das Laufteam des TuS Deuz an das Haus Kliffmüller in Deuz sowie an das Kinderhospiz Olpe. Das Geld wurde vor allem mit einem Freundschaftslauf von Olpe nach Freiburg eingenommen. Die Spende konnte ermöglicht werden durch die Unterstützung der Firma VATRO und der Provinzial Versicherung. Die Läufer sind froh, dass sie sportliche Aktivitäten mit sozialem Engagement verbinden können. So lohnt sich die ganze Mühe doch gleich doppelt.



Die Kuchenvielfalt im großen Zelt traf voll den Geschmack der Gäste. Foto: Friedrich Lück

Kaffeeduft am Gotteshaus

7. Waldkapellenfest in Brauersdorf verwöhnte

Brauersdorf. Das Interesse am 7. Waldkapellenfest in Brauersdorf war gewohnt erfreulich. Veranstalter – der Waldkapellenverein – und Gäste strahlten bei herrlichem Wetter unter den mächtigen Eichen unweit der Obernautalsperre mit der Sonne um die Wette.

Mit dem Lied „Lobet den Herrn“ begann die von den Geistlichen der ev. und kath. Kirche in Netphen gehaltene kurze Andacht. An der Orgel spielte Bernhard Boja. Die vielen Gäste fanden natürlich in dem kleinen ökumenischen Gotteshaus nicht alle einen Platz. Für die Besucher außer-

halb der Kapelle hatte der Kapellenverein eigens dafür einen Lautsprecher aufgestellt. Die Waldkapelle an der Obernautalsperre ist nicht nur bekannt als ein idyllischer Ort für die Seele, sondern auch für süße Genüsse während des Kapellenfestes. Große Aufmerksamkeit fand bei den Gästen das neue Vordach über dem Portal der Kapelle, das im Frühjahr installiert wurde. Der Erlös aus dem letzten Kapellenfest floss in die Finanzierung dieser notwendigen Baumaßnahme. Nur so können dringende Baumaßnahmen oder Reparaturen verwirklicht werden. Die Waldkapelle wird nämlich

fast ausschließlich mit Spenden finanziert.

Martin Werthenbach war bei dieser Gelegenheit nicht nur über die Spendenfreudigkeit der vielen Waldkapellenfreunde erfreut, sondern dankte auch besonders den Frauen für ihr Engagement, die mit dem vielfältigen Kuchenbüfett zum Erfolg des Waldkapellenfestes beigetragen haben. „Es ist schön zu sehen, dass die ökumenische Kapelle von der Bevölkerung angenommen und mitgetragen wird. Das zeigen nicht nur die vielen Besuchergruppen im Laufe des Jahres“, sagte der Vorsitzende des Waldkapellenvereins.



Neuer Fahrradverleih im Freizeitbad Netphen: Der Startschuss zur Elektrofahrrad-Verleihstation im Freizeitbad Netphen ist gegeben. Bürgermeister Paul Wagener und Geschäftsführer Bernd Wiezorek konnten zwei Elektrofahrräder von RWE Deutschland als Spende übernehmen. Im Rahmen der Aktion „E-Bikes on Tour“ der RWE sollen diese Räder den Beginn einer kleinen Elektrofahrrad-Vermietung markieren. Geplant ist der Ausbau auf sechs bis zehn Räder. Gerade im bergigen Netphenland ermöglichen Elektrofahrräder auch weniger sportlichen Radlern, die zahlreichen Sehenswürdigkeiten zu erkunden. Die Drahtesel, bei denen E-Motoren Zusatz-Schub geben, liegen im Trend. Berge können mühelos erklommen werden. So wird die Radtour zum Beispiel über den Netpher Radrिंग zum reinen Vergnügen. Die Verleihstation erweitert das touristische Angebot in Netphen und soll mit Wiedereröffnung des Freizeitbades ab Mitte Oktober allen Interessierten zur Verfügung stehen. Ab sofort können private E-Bikebesitzer ihre Fahrräder an der neuen Ladestation im Freizeitbad Netphen während ihres Besuches kostenfrei aufladen.

Vorlesepaten gesucht

Netphen. Die Familienzentren in der Stadt Netphen suchen ehrenamtliche Vorlesepaten für die Kinder. Wer Interesse hat, bei den Kindern durch Vorlesen die Sprache und Phantasie anzuregen sowie die Liebe zum Buch zu entdecken, kann sich direkt mit den Familienzentren in Verbindung setzen. Ansprechpartner sind: Angelika Schrick für das ev. Familienzentrum „Rabennest“ in Deuz, ☎ 02737/3147; Ulrich Wagener für das kath. Familienzentrum „Feldwasser“ in Dreis-Tiefenbach, ☎ 0271/76135; Dorothea Happel für das Familienzentrum AWO-Kindertagesstätte Heckersberg in Dreis-Tiefenbach, ☎ 0271/76626; Kerstin Nagel für das Familienzentrum Kindertagesstätte „Purzelbaum“ in Netphen, ☎ 02738/6636.

Wohnraum für Studenten

Netphen. Die Stadt Netphen ist durch ihre Nähe zur Universität Siegen bei den wohnungssuchenden Studenten sehr begehrt. Daher bittet die Stadtverwaltung die Netphener Immobilieneigentümer, zum bevorstehenden Semesterbeginn verstärkt günstigen Wohnraum für die Studierenden zur Verfügung zu stellen.

Spende fürs DRK

Dreis-Tiefenbach. Über eine großzügige Spende von 2000 Euro kann sich das DRK Dreis-Tiefenbach freuen. Spender ist die Sparda-Bank West. „Wir freuen uns, dass wir mit diesem Geld Projekte unterstützen können, die von Ihren Jugendlichen initiiert werden“, erklärt Ulrich Bruch, Leiter der Filiale Siegen.

polartherm
Sicherheit mit Glas

Glas-Reparaturservice
schnell und unkompliziert.



Wir senken Ihre Heizkosten!

Umglasung mit Polartherm Wärmeschutz – Isolierglas

POLARTHERM-FLACHGLAS
Unterm Wasser 14
57250 Netphen
Tel. 0 27 38 - 3 07 69 - 0
Fax 0 27 38 - 3 07 69 - 9
email:
info-glasbau@polartherm.de

Autohaus Dreisbach 

Inhaber: Jost Marx

Dreisbachstr. 19 · 57250 Netphen · Telefon 02 71 78 77 8 · Telefax 02 71 72 54 1

**Inspektion · Karosserieeinstandsetzung · Lackierung · Autoglas
Elektrik/Elektronik · Diesel-Technik · Karosserie & Lack
Fehlerdiagnose · Motorinstandsetzung · Klimatechnik
Reifenservice · Achsvermessung**

Internet: www.autohaus-dreisbach.de · E-Mail: info@autohaus-dreisbach.de

HIER BIN ICH IN GUTEN HÄNDEN!

**HEIZUNG - LÜFTUNG - SANITÄR - SOLAR - SERVICE
PHOTOVOLTAIK - ENERGIEEINSPARUNG - SCHWIMMBAD**

Wir stellen aus

bauen & wohnen 11
11 Stunden Notruf für Haus und Garten

8.-11.9
Di.-So., 10-18 Uhr

SIEGEN
BERGELANDHALLE

SCHADENSBEHEBUNG
24h - NOTDIENST
AUSFÜHRUNG

**RENOVIERUNG
SANIERUNG
PLANUNG**

KOMPETENZ SEIT 1962

Untere Industriestraße 51-57
57250 Netphen, Dreis-Tiefenbach
Tel.: (0271) 70 06 - 0
www.diehl24.com

 **Diehl** VERBUND

Licht zu Schatten

Experimentelle Fotografien

Netphen. Die Ausstellung „Licht zu Schatten“, die das Kulturforum Netphen präsentiert und im Rahmen des Kunstsommers vom 1. bis 30. September im Rathaus Netphen und Steuerbüro Friedrich zeigt, enthält experimentelle fotografische Arbeiten von Stefan Schäfer. Dabei werden elementare Komponenten fotografischer Darstellungen thematisiert.

Dies geschieht nicht nur auf rein visuell-phänomenologischer Ebene, sondern auch inhaltlich, wobei die Darstellungen ihre Kraft in der individuellen Interpretation entfalten. Eigenschaften von Helligkeit und Dunkelheit werden auf experimentellen, analog-fotografischen Wegen befragt. Das ergibt selten gesehene Effekte. Unsicherheit stellt sich ein, gleich einem Schwanken zwischen Schönheit und Bedrückung. Erscheinungen schier

tauchen auf aus dem tiefen Dunkel des Bildes, um im Lichte zu verschwinden. Schwärze erobert die Bilder oder wird vom Licht verdrängt. Der Betrachter erhält so rätselhafte und spannende Eindrücke.

Vernissage zur Ausstellung

Die Arbeiten laden ein zum Schauen, zum Fragen nach den zeitlichen Dimensionen, der Entstehung und der Wirkung im seriellen Gesamtzusammenhang sowie im einzelnen Bild.

Die Vernissage zur Ausstellung ist am 1. September, um 19.30 Uhr im Rathaus. Die Begrüßung übernimmt Hiltrud Schinkmann. Die Grußworte spricht die stellvertretende Bürgermeisterin Margarete Wüst. Die Einführung in die Ausstellung übernimmt Stefan Schäfer.



Der geologische Bodenlehrpfad auf Hohenroth wurde feierlich eröffnet.

Wald bewusst machen

Eröffnung des Bodenlehrpfades Hohenroth

Netphen. Der neue Bodenlehrpfad am Forsthaus Hohenroth wurde kürzlich durch den Direktor des Geologischen Dienstes Nordrhein-Westfalen (GD NRW), Prof. Josef Klostermann, eröffnet.

Der Bodenlehrpfad Hohenroth soll allen Waldbesuchern und Waldfreunden die Bedeutung des Bodens als Lebensraum für unzählige Tiere, als wesentlicher Standort für un-

sere Pflanzen, als Schadstofffilter, aber auch als wesentliche Voraussetzung für forstwirtschaftliches Handeln vermitteln. Die Waldbesucher können bei einer Waldwanderung oder einem Spaziergang all diese Informationen bekommen, so das Regionalforstamt Siegen-Wittgenstein. Nach mehreren Jahren der Ideensammlung, der Planung und der Umsetzung wurde der Bodenlehrpfad Hohenroth vor wenigen Wochen am

Forsthaus Hohenroth fertig gestellt, beispielhaft wurden Waldböden durch Ausgrabung aufgeschlossen und anschaulich erläutert. So kann der Waldbesucher die Vielfalt der Böden im Rothaargebirge erleben. Der GD NRW und der Landesbetrieb Wald und Holz NRW möchten damit in der Öffentlichkeit das Bewusstsein für die Ressource Bodenschärfen. Der Bodenlehrpfad Hohenroth ist jederzeit begehbar.

Aussteller für Herbstbasar gesucht

Irmgarteichen. Aussteller gesucht: Am Sonntag, 16. Oktober, findet der diesjährige Herbstbasar mit Hobbykünstlerausstellung im Pfarrheim

St. Cäcilia in Irmgarteichen statt. Ausrichter ist die Kfd Irmgarteichen, Hainchen und Werthenbach. Wer sich daran

beteiligen will, sollte sich jetzt umgehend anmelden. Alle interessierten Aussteller erhalten dazu konkrete Auskunft unter ☎ 02737/97346.

Angebote für die Familie

Kita Feldwasser ist zertifiziertes „Familienzentrum NRW“

Dreis-Tiefenbach. Die katholische Kindertagesstätte Feldwasser in Dreis-Tiefenbach ist nun zertifiziertes „Familienzentrum NRW“. Ziel des Familienzentrums Feldwasser ist es, über die Angebote der Kindertagesstätte hinaus weitere Angebote zur Förderung und Unterstützung von Kindern und Familien in unterschiedlichen Lebenslagen und mit unterschiedlichen Bedürfnissen bereitzustellen.

Dazu gehören Beratungs- und Unterstützungsangebote für Kinder und Familien, Bildungsangebote rund um das Thema Erziehung, die Vermittlung von Kindertagespflege und Maßnahmen zur För-

derung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. So gehören zu den Angeboten des Familienzentrums verschiedene Beratungsangebote.

Vielfältiges Programm-Angebot

Familien- und Erziehungsberatung sowie Beratung zu Fragen der Gesundheits- und Bewegungsförderung, ein Motoriktest für vier- bis sechsjährige Kinder, musisch-kreative Angebote, Wochenendfreizeiten und Eltern- und Familienkurse zu familienrelevanten Themen, spezielle Vater-Kind-Angebote, Vermittlung von Kindertagespflegepersonen und vieles weitere

mehr gehört zum Angebot. Wichtig ist: die Angebote sind offen für alle interessierten Familien. Um dieses breit gefächerte Angebot sicherzustellen, ist das Familienzentrum Feldwasser eingebunden in ein Netzwerk von Kooperationspartnern. So kooperiert das Familienzentrum mit der Kath. Bildungsstätte Olpe (KBS), der Kath. Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen (EFL) in Siegen, verschiedenen Diensten des Kreises Siegen-Wittgenstein, der Grundschule Dreis-Tiefenbach (Dreisbachtalschule) und den anderen Familienzentren in der Stadt Netphen. Weitere Infos gibt's direkt in der Kindertagesstätte unter ☎ 0271/76135.



Einweihung: Viel Applaus gab es für den neuen Dorfplatz am Alten Bahnhof in Deuz.

Schmucker Mittelpunkt

Dorfplatz Deuz wurde feierlich eingeweiht

Deuz. Dass der neue Dorfplatz in Deuz jetzt eingeweiht werden konnte, wurde erst durch die Einstellung des Betriebes der Kleinbahn Weidenau-Deuz ermöglicht. Nach Erstellung verschiedener Varianten entschieden sich die parlamentarischen Gremien im Jahr 2009 zur Umsetzung der nunmehr verwirklichten Konzeption.

Am 13. September 2010 beschloss der Rat die Vergabe der Aufträge in Höhe von ca. 280.000 Euro. Die Finanzierung der Gesamtmaßnahme erfolgte aus Mitteln des Konjunkturprogrammes II. Die Baumaßnahme beinhaltet die Neugestaltung des Bereiches um den Alten Bahnhof und die Anlegung eines neuen Dorfplatzes mit Parkfläche. Der Beginn eines Radwegs in Richtung Loksuppen (spätere Anbindung an den Radweg Netphen-Deuz) und die Fläche bis zur neu zu errich-

tenden Fußgängerbrücke wurden bituminös befestigt. Dazu entstand eine Parkplatzfläche. Zwischen der vorhandenen Garage und dem Bahnhof gibt es nun eine Bühne.

Die so zusätzlich gewonnene Fläche zwischen Bahnsteig und Bahnhof sind nun mit gebrauchtem Grauwackepflaster gepflastert, die vorhandenen Gleise mit Bordsteinen eingefasst und auf Gleisniveau mit 45/55 Schotter aufgefüllt.

Die Zufahrt zum Bahnhof wurde zusätzlich noch um eine fußläufige Verbindung zur L 729 ergänzt. Eine neue Fußgängerbrücke stellt die Verbindung zwischen Dorfplatz und „Kälberhof“ her.

Die Brücke, eine Stahlkonstruktion mit Hartholzbodenbelag, erhält ein Metallgeländer mit Lochblech. Abzweigend vom Radweg führt ein Fußweg mit einem Gefälle von ca. zehn Prozent hinab auf eine Ebene mit Blick auf die Werthe.

Diese Ebene soll mit Steinquadern und Weiden gestaltet werden. Zur Abgrenzung des Dorfplatzes von der Gewerbefläche wurde ein Erdwall aufgeschüttet. Die anzulegenden Rasenflächen dienen der Auflockerung der Bepflanzung und geben die Sicht auf den Bahnhof frei.

„Alles in allem ist ein idyllisches Kleinod entstanden oder besser gesagt, das bereits vorhandene und vom Trägerverein Bahnhof Deuz gehegt und gepflegte Kleinod Bahnhof Deuz hat durch die Umgestaltung weiter an Wert gewonnen“, freute sich Bürgermeister Paul Wagener anlässlich der Einweihungsfeier. Für die Deuzer Bevölkerung gehe mit der Einweihung des Dorfplatzes ein lange gehegter Wunsch in Erfüllung.

Mit dem Dorfplatz Deuz habe man einen attraktiven Mittelpunkt, einen schönen und ansprechenden Treff- und Begegnungspunkt für alle erhalten.

Hohe Auszeichnung

Gerhard Kölsch ist Ehrenbrudermeister

Irmgarteichen. Mit den Vogelschießen am Fronleichnam nach der Prozession begann das Schützenfest der Schützenbruderschaft „St.-Hubertus“ Irmgarteichen. Steffi Filk mit ihrem Prinzgemahl Lutz traten die Nachfolge von Joachim und Roswitha Berndt an. Die Inthronisierung der neuen Majestäten nahmen nach dem Schützenhochamt Präses Hubert Novak und Brudermeister Rudolf Melchiori in der Schützenhalle vor. Doch im Mittelpunkt stand ein anderer: Gerhard Kölsch ist Ehrenbrudermeister.



Sichtlich gerührt war Gerhard Kölsch.

treue Schützen – 25 Jahre: Renate Bündenbender, Maik Schmitt, Sabine Stähler; 40 Jahre: Eddi Krumpholz und 50 Jahre: Karl Heinz Ley. Mit dem silbernen Verdienstkreuz um die Verdienste für Glaube, Sitte, Heimat wurden ausgezeichnet: Lutz Filk und Achim Dieterman. Bis in den frühen Morgen feierten die Schützen die Jubilare und die neuen Würdenträger.

Der hiesige Diözesanverband, der südlichste Bezirksverband, ist bekannt als ein kleiner aber sehr reger Verband in einer Diözese mit 80.000 Schützen und 170 Bruderschaften.

Eine aktive Arbeit wird geleistet in den drei Bruderschaften St. Hubertus Salchendorf, St. Sebastianus Rundersdorf und St. Hubertus Irmgarteichen.

Gerhard Kölsch trat 1953 in die Bruderschaft St. Hubertus Irmgarteichen ein, von 1974 bis 2007 war er 1. Brudermeister, von 1974 bis 1978 1. Bezirksbundesmeister und danach bis heute noch im Amt als stellvertretender Bundesmeister des Bezirks Johannland. Was er alles gemacht hat in den 50 Jahren als Schütze, konnte gar nicht alles aufzählen werden. Es hätte den Rahmen gesprengt. Zum Goldenen Stern zum Sankt Sebastianus Ehrenkreuz gratulierten der Stellvertretender Diözesanbundesmeister Johannes Schlösser, Geschäftsführer Ludger Segin und Schießmeister Franz Heinrichsmeister.

Geehrt wurden für langjährige Mitgliedschaft in der Bruderschaft außerdem weitere

Großes Beachvolleyballturnier

Netphen. Zum großen Beachvolleyballturnier lädt der TVE Netphen für Samstag, 3. September, ein. Gespielt wird in der Sporthalle und auf dem

Gelände beim Gymnasium Netphen Los geht's um 13 Uhr. Weitere Informationen gibt Christian Weiß unter ☎ 0271/61660.

— ANZEIGE —

„Komfortbad“ heißt das Stichwort für Ihr neues Bad. Das vielfältige Fliesen-Angebot des 5-Sterne-Fliesenfachgeschäfts Werthebach in Netphen-Dreis-Tiefenbach garantiert, dass Sie alle Ihre Bad-Wünsche verwirklichen können. Ob modern, klassisch oder gradlinig, Fliesenlegermeister Ralph Werthebach und sein Team bieten Lösungen für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel, vom kleinen Single-Bad bis zum absolut hochwertigen Komfort-Bad für alle Generationen.

Voraussetzung für eine gelungene Badrenovierung ist eine kompetente Beratung und Planung. Im persönlichen Beratungsgespräch wird mit Ihnen gemeinsam Schritt für Schritt die für Sie passende Lösung erarbeitet. Ein fester Zeitrahmen für die Ausführung gibt Ihnen Planungssicherheit, und Sauberkeit während und nach den Umbauarbeiten ist selbstverständlich.

„Unsere Kunden sollen sich in Ihrem Bad wohlfühlen, den Morgen fröhlich beginnen und den Tag genüsslich ausklingen lassen“, sagt Ralph Werthebach. „Mit unserer Erfahrung sind wir für Sie der richtige Partner, von der kleinen Reparatur bis zur kompletten Bad-Sanierung“.

Wir machen Ihre Wünsche wahr



Werthebach
51 Jahre
FLIESENFACHGESCHÄFT

Warten Sie nicht: Rufen Sie uns an!

Dreisbachstr. 23
Dreis-Tiefenbach
Tel. 0271-76078



Großer Dank an alle Helfer

Netphen. Die Aktion „Siegthal Pur – Autofreies Siegthal“ fand in Netphen wieder großen Anklang. Auf 21,6 km führte die Strecke über Netphener Stadtgebiet.

Die Stadt bedankt sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Netphen, die mit rund 90 Kameraden einen reibungslosen und autofreien Verkehr auf der Strecke ermöglicht hat. Ferner bedankt sich die Stadt Netphen bei der Spedition Loeber-Lahnhof, der Spedition Hermann Busch, Rentz Transporte und der Spedition Walter Schmidt GmbH & Co. KG, die im Rahmen des Shuttle-Service von Siegen zur Siegquelle den Transport der Fahrräder ermöglicht haben. Transdev hat für den sicheren Transport der Fahrgäste zur Siegquelle gesorgt.

Für die Anwohner an der Strecke bedeutet die Veranstaltung alljährlich eine Beeinträchtigung des Individualverkehrs. Umso erfreulicher ist deren überwiegend positive Resonanz auf das Rad-Event, für die sich die Stadt Netphen recht herzlich bedankt. Kurz und knapp: Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen und reibungslosen Ablauf von Siegthal Pur 2011 beigetragen haben.

Training fürs Gedächtnis

Netphen. Wer rastet, der rostet. Das gilt nicht nur für das körperliche Befinden, sondern auch für den geistigen Bereich. Wer seine grauen Zellen täglich aufs Neue fordert, wer sein Gehirn immer wieder neu aktiviert, kann bis ins hohe Alter geistig fit bleiben. Jeder kennt diese Situation, man kann sich nicht richtig erinnern oder steht einfach „auf dem Schlauch“. Die Senioren-Service-Stelle bietet jetzt einen neuen Aufbaukurs „ganzheitliches Gedächtnistraining“ an. Ganzheitlich bedeutet hierbei das Zusammenspiel von Geist, Körper und Seele. In heiterer, entspannter Atmosphäre wird im Kurs das Gedächtnis mit gezielten Übungen in Schwung gebracht. Die Kurstreffen finden ab dem 19. September jeweils montags von 9.30 bis 11 Uhr an insgesamt sieben Vormittagen im kleinen Sitzungssaal des Rathauses statt. Kursleiterinnen: Margitta Haas und Eva-Maria Kötting. Anmeldungen sind bei Eva Vitt von der Senioren-Service-Stelle der Stadt Netphen unter ☎ 02738/603-145 oder per E-Mail an e_vitt@netphen.de möglich.

...die Schreinerei nach Maß!

ROLF Schneider
MEISTERBETRIEB

seit 20 Jahren von unseren Kunden empfohlen

„Träumen, Planen, Ausführen“

• Meister-Küchen • Raum-Problem-Lösungen
• Individueller-creativer-Möbelbau

Betrieb: Dreisbachstraße 9 · 57250 Netphen/Dreis-Tiefenbach
Tel. Betrieb: 0271/2505677 · Fax Büro: 02738/8392 · Mobil 0171/4507566
eMail: dlr.schneider@t-online.de · www.dlr-schreinereinachmass.de

Wenn Umgang schwierig wird

Treffen für Ratsuchende: „Notfälle in der Demenzpflege“

Netphen.

„Zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Notfälle in der Demenzpflege“ lud kürzlich der Verein VergissMeinNicht und die Senioren-Service-Stelle der Stadt Netphen ein. Dass die Nachfrage für eine solche Veranstaltung sehr groß war, wurde spätestens dann klar, als selbst die Plätze im großen Ratssaal nicht ausreichen und aus allen Etagen des Rathauses zusätzliche Stühle herbeigeschafft werden mussten.“

Plötzliche Aggressivität? Verwirrtheit? Weglaufen? Antworten auf diese Fragen und jede Menge hilfreiche Informationen zum schwierigen Umgang mit demenziell erkrankten Menschen hatte der Neurologe Christoph Sevenich aus Rösrath im Gepäck, der für diesen Abend als Referent gewonnen werden konnte. Nach der freundlichen Begrüßung durch Bürgermeister Paul Wagener und Allgemeinmediziner Elmar Westphal stellte Christoph Sevenich in seinen Ausführungen klar: „Demenz kann verschiedene Ursachen



Viele nutzten das Angebot, mit den Fachleuten zu sprechen.

haben und ist nicht immer gleich als „Alzheimer“ zu bewerten. Ca. 50 bis 70 Prozent aller betroffenen Patienten sind an Alzheimer erkrankt sowie 15 bis 25 Prozent an gefäßbedingter Demenz, der so genannten ‚Verkalkung‘. Für Familien ist es eine große Belastung, demenzerkrankte Angehörige häufig rund um die Uhr zu pflegen und zu betreuen.

Christoph Sevenich betonte: „Demenz ist zu einer Volkskrankheit geworden und sollte nicht zu einem Tabuthema werden, denn es kann jeden Bürger zu jeder Zeit tref-

fen. Verwandtschaft, Freundeskreis und Nachbarn sollten früh in die Geschehnisse einweiht werden, umso größer ist das Verständnis und die Hilfsbereitschaft für den Erkrankten.“

Volkskrankheit und kein Tabuthema

In seinen weiteren Ausführungen erläuterte er, dass die Demenzerkrankung zunächst ein schleichender Prozess sei, der oft erst sehr spät von Angehörigen als solche erkannt würde. Demenz müsse in ver-

schiedene Stadien eingeteilt werden, wobei zunächst nur die Vergesslichkeit und besonders das Kurzzeitgedächtnis nachlasse. Der erkrankte Mensch verändere sich zunehmend, werde antriebsarm und verliere seine Lernfähigkeit. Da Menschen mit Demenz sich nicht aus sich selbst heraus verändern könnten, sei es eine große Herausforderung für den „Gesunden“, sich auf die Welt des „Demenzkranken“ einzustellen. Grundsätzlich sei es wichtig, dass der Arzt immer über Veränderungen im Verhalten des Erkrankten informiert würde.

In der abschließenden Diskussion zeigte sich noch einmal, mit welchen Schwierigkeiten viele Angehörige zu kämpfen haben. Christoph Sevenich machte Mut: „Helfen Sie sich und Ihrem Angehörigen, indem Sie professionelle Hilfe und Entlastungsangebote in Anspruch nehmen, wie sie beispielsweise in hervorragender Weise vom Verein VergissMeinNicht angeboten werde. Gerne stehe auch die Senioren-Service-Stelle zur Beratung und Information zur Verfügung.“



Ein neuer Wanderweg für Jung und Alt lädt jetzt nach Walpersdorf ein. 15 Schautafeln veranschaulichen auf dem 5 km langen Kählerpfad Wissenswertes über die Entstehung der Holzkohle sowie über die Historie der alteingesessenen Köhlerfamilie Wagener. Der Zweckverband Naturpark Rothaargebirge weihte kürzlich den mit Unterstützung verschiedener Institutionen und Vereine eingerichteten Kählerpfad ein. Als 2009 die Präsidiumssitzung des Europäischen Köhlervereines in Walpersdorf stattfand, entstand die Idee für diesen Weg, die der Zweckverband Naturpark Rothaargebirge dankenswerterweise aufgegriffen hat. In enger Kooperation mit dem Köhler Reinhold Wagener wurde die Realisierung ermöglicht. Neben den Schautafeln bietet noch ein Quiz Gelegenheit, die traditionelle Arbeit des Köhlers kennenzulernen.

> Solar- und Photovoltaikanlagenreinigung



FISCHBACH
...und alles glänzt!
Meisterhaft seit über 45 Jahren!

Erhöhen Sie die Leistung Ihrer Solar- oder Photovoltaikanlage nach dem Blütenstaub mit einer professionellen Reinigung durch uns. Wir beraten Sie gerne.

Kronprinzstr. 12
57250 Netphen
Telefon 02738-688 642
Telefax 02738-688 683
info@fischbach-gmbh.de
www.fischbach-gmbh.de

IHR ZUHAUSE

Braas
Raumausstattung
Meisterbetrieb

**DIE BESTE
GELDANLAGE**

- Gardinen • Sonnenschutz
- Bodenbeläge • Polsterei • Insektenschutz

57250 Netphen Dreis-Tiefenbach, Jung-Stilling-Platz 10, Tel.: 0271/76129
info@braas-raumausstattung.de

Heimat aus der Vogelperspektive

Keilerfest: Großes Familienprogramm mit Helikopter-Rundflügen

Netphen.
Die Stadt Netphen lädt zum Keilerfest am Sonntag, 11. September, von 11 bis 18 Uhr in Netphen in das Einkaufszentrum Netphen ein. Das als Familientag ausgestaltete Fest bietet für Jung und Alt ein abwechslungsreiches Programm.

Hüpfburg, Trampolin, Miniautos, E-Karts, Kick-Point-Tor, E-Bikes, Kletterwand, Kinderschminken und vieles mehr erwartet die Besucher. Die Rettungshundestaffel der Malteser wird den Besuchern mit verschiedenen Vorführungen Einblicke in das Tätigkeitsfeld geben. Erstmals werden als besondere Attraktion Hubschrauberflüge angeboten. Zwischen 11 und 13 Uhr und von 14 bis 18 Uhr kann man Netphen bei einem Rundflug aus der Vogelperspektive betrachten. Pro Person kostet ein Rundflug 40 Euro. Die Tickets können vor Ort gebucht werden oder bereits vorab über www.kayfly.de/netphen. Start und Landung ist „Auf der Braas“.

Ebenfalls erstmals gibt es ein Keilerfest-Quiz mit attraktiven Preisen: Hubschrauber-rundflüge, ein Wochenende mit dem VW Passat inkl. 500 km, viele Warengutscheine und weitere Sachpreise er-



Kayfly: Mit dem Helikopter das Netpherland von oben sehen – ein Erlebnis zum Abheben.

warten die Gewinner. Die Stadt Netphen bedankt sich an dieser Stelle bei allen Sponsoren, die dieses Preisrätsel ermöglicht haben (AOK NordWest, Autohaus Krengel GmbH, BARMER GEK, Bruch's Cafe, Casino ZICK-ZACK, Freizeitpark Obernautal GmbH, Grünplan Michael Mönig, Jung Landmaschinen, KIDDYX, Netpher Automobile, Regalfloh, Schuhhaus

Brückner, Sparkasse Siegen, Volksbank Siegerland, Vortagsbrotladen Morgenschweis).

Großes Quiz mit tollen Preisen

Der Keilerfest-Flyer mit Quiz wurde bereits mit dem **SIEGRANDKURIER** an alle Netphener Haushalte verteilt. Weite-

re Flyer liegen im Rathaus sowie den Filialen der Sparkassen und Volksbanken in Netphen aus. Einsendeschluss ist der 2. September. Die Ziehung und Bekanntgabe der Gewinner erfolgt am Fest-Sonntag um 12 Uhr im Festzelt auf dem Rathausplatz.

Die Gewinner der Hubschrauberflüge werden bereits vorab ermittelt und

schriftlich benachrichtigt. Das Festzelt auf dem Rathausplatz macht ein ganztägiges, abwechslungsreiches Bühnenprogramm witterungsunabhängig möglich. Zu Beginn gibt es um 11 Uhr ein Frühchoppenkonzert mit dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Netphen gefolgt von Aufführungen der Grundschule Hainchen, dem Kath. Kindergarten Walpersdorf, der Tanzgruppe Netphen, der Kath. Grundschule Salchendorf und dem Kath. Kindergarten Brauersdorf.

Um 16 Uhr findet eine Kinderdisco statt, bevor um 17 Uhr der Schlagersänger Tommy Stern die Veranstaltung mit einem einstündigen Programm ausklingen lässt. Der Eintritt ins Festzelt ist natürlich frei. Dem Sponsor Netphen-Events dankt die Stadt Netphen für die Überlassung des Festzeltes. Viele Stände bieten Gelegenheit zur Information sowie zum Kauf von Waren.

Darüber hinaus ist von 13 bis 18 Uhr verkaufsoffen. So kann man das Fest mit einem gemütlichen Bummel verbinden. Kaffee, Kuchen und Waffeln sowie warmen Speisen werden ebenso angeboten. Ausreichende Parkplätze stehen im Parkhaus zur Verfügung.

Beerdigungsinstitut Pohl & Steuber
Inhaber: Christian Steuber

Bahnhofstraße 34 57250 Netphen Telefon 02738/6308	Schützenstraße 4b 57234 Rudersdorf Telefon 02737/91256	Siegstraße 100 57250 Dreis-Tiefenbach Telefon 0271/7700304
---	--	--

Seit über **40 Jahren** an Ihrer Seite

Alles unter einem Dach
Sabine Büdenbender
● **Med. Fußpflege DDB**
• Enthaarung • Wellness-Massagen
Schulstraße 3 • 57250 Netphen-Salchendorf • Tel. 02737/4966

• Zimmerei • Sägewerk • Zaunbau

HEINZ STING
HOLZBAU
Zimmermeister · Inh. Georg Sting
57250 Netphen · Johannlandstraße 30a
Tel. (02737) 3064 · Fax (02737) 58203 · E-Mail: info@sting-holzbau.de



Die „Sand-Beach-Party“ der Jugendabteilung des SV Germania Salchendorf fand auf dem neuen Festivalgelände hinter dem Salchendorfer Sportplatz statt. Zahlreiche Lkw-Auflieger bildeten eine „halbe Wagenburg“ und beherbergten die Soundtechnik mit insgesamt 150.000 Watt, die Lichttechnik mit 250.000 Watt und mehrere DJs. Über dem zentralen „Sandkasten“ mit 150 Kubikmeter Sand war ein lichtreflektierendes Sonnensegel mit 500 Quadratmeter Größe installiert. Die K 11 von Salchendorf nach Rudersdorf war voll gesperrt und Shuttle-Busse brachten die Party-Gäste hin und wieder zurück. Natürlich durfte reichlich Sangria auch nicht fehlen. Foto: edasch

Sportcracks aus dem Netpherland

AWD Team holte Deutsche Meisterschaft im Triathlon

Netphen.

Der TVE Netphen ist sportliche Heimat der neuen Deutschen Meister im Triathlon. Mit dem Gewinn der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft im Triathlon hatte wohl niemand so richtig aus dem Netphener AWD Team zu Beginn des Rennens in Düsseldorf gerechnet. Zu zahlreich und mächtig schien die Konkurrenz aus dem gesamten Bundesgebiet.

Das Rennen über die olympische Distanz von 1,5 km Schwimmen im Düsseldorfer Medienhafen, 40 km Radfahren und 10 km Laufen aufgeteilt auf 4 Runden entlang des Hafengeländes wurde von vielen tausend Zuschauern besucht, die für eine einzigartige Stimmung entlang der Strecke sorgten. Schon in der ersten Disziplin machte sich die Schwimmstärke von Tobias Korber bemerkbar, als er



Glänzten mit Top-Leistungen: Tobias Korber, Torsten Neuhaus, Florian Scheib, Marvin Pletz, Benedikt Ebert und Manuel Ettler.

mit den ersten Startern auf die flache Radstrecke wechselte. Hier fuhren alle sechs Athleten starke Radzeiten und machten einige Plätze gut. Beim abschließenden Lauf

war es dann wieder Korber, der, angefeuert von einigen mitgereisten Fans, das Rennen in seiner Altersklasse auf Rang 3 beendetet und damit den Grundstein für die deut-

sche Meisterschaft mit Florian Scheib (Platz 10 / AK 30) aus Hilchenbach und Manuel Ettler (Platz 17 / AK 30) legte. Schon zu Beginn des Jahres holten Korber und Scheib mit

Mark Ostendarp in Oberursel Titel im Duathlon.

Aber auch die jüngeren Athleten holten mit Platz 5 in der Mannschaftswertung der 20- bis 29-Jährigen einen tollen Platz. Der Ferndorfer Torsten Neuhaus zeigte ein gutes Schwimmen und war kurz vor seinem ersten Ironman in Frankfurt der Schnellste aus seiner Mannschaft, gefolgt von Marvin Pletz aus Freudenberg auf Rang 13 seiner Altersklasse und Benedikt Ebert aus Olpe, so die Pressemeldung des AWD-Teams.

Die Stadt Netphen gratuliert dem AWD-Team des TVE Netphen mit Tobias Korber, Florian Scheib und Manuel Ettler zum Gewinn der Deutschen Meisterschaft im Triathlon. Ein weiterer Glückwunsch geht an Torsten Neuhaus, Marvin Pletz und Benedikt Ebert zum guten 5. Platz in der Mannschaftswertung. Die Sportwelt weiß, wo Netphen liegt.



Botschafter des heimischen Sports: Bürgermeister Paul Wagener begrüßt Jonas Schumacher, Florian Scheib, Gideon Wagener, Christoph Busche, Raimund Arns.

Duathlon-Könige geehrt

Deutsche Meister zu Gast im Netphener Rathaus

Netphen.

Bürgermeister Paul Wagener konnte gleich zwei Mannschaften im Netphener Rathaus empfangen, die im Mai in Oberursel im Mannschafts-Duathlon die Deutsche Meisterschaft gewonnen haben.

Christoph Busche, Gideon Wagener und Jonas Schumacher absolvierten in der Altersklasse M 20/25 die je 10 km Laufen, 36 km Radfahren und 5 km Laufen in 6:01:46. In

der Altersklasse M30/35 erangen Mark Ostendarp, Tobias Korber und Florian Scheib die Meisterwürde in 5:57:59 Std

Bürgermeister Wagener beglückwünschte die Deutschen Meister und zeigte sich erfreut, dass sie ihre sportliche Heimat im AWD Team des TVE Netphen gefunden haben. Auf diese herausragenden Athleten des TVE sei die Stadt Netphen sehr stolz, so der Bürgermeister und dankte dem Präsidenten des TVE

Netphen, Raimund Arns, für die Förderung der Sportler. Durch diese sportlichen Erfolge erfahre auch die Stadt Netphen eine Steigerung des Bekanntheitsgrades; die Sportler seien somit auch Botschafter für Netphen.

Es sei ihm eine Ehre, die Deutschen Meister im Rathaus empfangen zu dürfen und überreichte als kleine Anerkennung je einen Bildband über Netphen und einen Schal mit dem Netphener Logo.

Brotprüfung:
Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks 2011
Gold für Katenbrot
Gold für Kaminbrot
Silber für Schwarzbrot
Silber für Mischbrot
 Qualität, Hygiene, Frische, Natursouverteig und handwerkliche Tradition zählt sich aus!
Bäckermeister Michael Stötzel
 mit Verkaufs- und Backteam

ALTE SCHULE IN DEUZ

Gehonfranzes BÄCKHUS
 SEIT 1884

Ihre Premiumgärtnerei
 mit den 5 Sternen

GÄRTNEREI KNÖBEL
 Inh. A. Daub
 Meisterbetrieb

Große Auswahl an Baumschulpflanzen und Bodendecker!
 Kölner Straße 33 • Netphen-Deuz • Tel. 02737 - 3433
 www.gaertnerei-knoebel.de

Zukunft gestalten.
 Gemeinsam.

www.wirtschafts-lotse.de

Streit der Ortsteile wäre zu befürchten

Ausweitung der Sonntags-Öffnungszeiten im Rat abgelehnt

Netphen. Der Rat der Stadt Netphen hat in seiner Sitzung am 30. Juni mit 20 zu 15 Stimmen eine Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen nach einer intensiven Diskussion abgelehnt.

Nach § 6 Abs. 1 Ladenöffnungsgesetz NRW (LÖG NRW) dürfen Verkaufsstellen an höchstens vier Sonn- oder Feiertagen bis zur Dauer von fünf Stunden geöffnet sein. Auf dieser Rechtsgrundlage setzt die Ordnungsbehördlichen Verordnung der Stadt Netphen auf und ermöglicht zwei verkaufsoffene Sonntage – a) Jeden 3. Sonntag im Mai und b) jeden 2. oder 3. Sonntag im September dürfen Verkaufsstellen von 13 bis 18 Uhr geöffnet sein. Diese Regelung

gilt für das gesamte Stadtgebiet Netphen.

Bürgermeister Paul Wagener: „Von einigen Einzelhändlern in Netphen und Dreis-Tiefenbach wurde mehrfach auf eine Änderung dieser Regelung dergestalt gedrängt, dass je zwei unterschiedliche verkaufsoffene Sonntage für die Ortsteile Dreis-Tiefenbach und Netphen durch Satzung festgelegt werden sollten, also insgesamt eine Ausschöpfung bis zur äußersten Höchstgrenze von vier verkaufsoffenen Sonntagen gefordert wurde. Den Wunsch hatte die Verwaltung aufgegriffen und dem Rat das Satzungsänderungsbegehren eins zu eins zur Entscheidung vorgelegt.“

Nummehr hat der Rat die Ausweitung der Sonntags-Öffnungszeiten abgelehnt. „Maßgebend hierfür war unter anderem, dass auch durch

die von der Stadt Netphen auf bestimmte Ortsteile beschränkte Freigabe eines Sonntags als verkaufsoffen dessen vollständigen Verbrauch für das gesamte Stadtgebiet bewirkt. Somit wären durch die begehrte Satzungsänderung alle vier gesetzlich möglichen verkaufsoffenen Sonntage für das Stadtgebiet Netphen ausgeschöpft und beispielsweise die Einzelhändler in Deuz hätten das Nachsehen bei einem gleich gelagerten Interesse auf Festlegung eines verkaufsoffenen Sonntages für Deuz. Streit der Ortsteile wäre programmiert“, erklärt Wagener die Problematik. Dieser Aspekt der Gleichbehandlung aller Netphener Ortsteile sei ein Argument gegen die Satzungsänderung gewesen.

Darüber hinaus habe sich eine deutliche Mehrheit der

Ratsmitglieder mit der negativen Beschlussfassung bewusst auf die Seite der Beschäftigten im Einzelhandel (zumeist Frauen) gestellt und eine generelle Ausweitung der bestehenden Regelung von zwei auf die höchst zulässige Zahl von vier Arbeitssonntagen im Netphener Einzelhandel abgelehnt.

„Dem Einzelhandel entgegenkommen“

„Die Stadtverwaltung war und ist stets bestrebt, den Einzelhandel zu stärken und ist ihm in anderer Weise in der Vergangenheit bereits weit entgegengekommen, was leicht vergessen wird. Die bestehenden Öffnungszeiten, zum Beispiel bei REWE bis 22 Uhr, bieten ausreichend lange Gelegenheit zur Versorgung

der Bevölkerung; für die Versorgung werden zusätzliche Öffnungstage nicht benötigt“, gibt der Bürgermeister zu bedenken. Nach Einschätzung der Ratsmehrheit der Stadt Netphen sei die Einführung zusätzlicher generell verkaufsoffener Sonntage kaum geeignet, der Stadt Netphen ein attraktiveres Ambiente oder gar familienfreundlicheres Flair zu geben.

Etlche Ratsvertreter betonten auch noch einmal die besondere Bedeutung des arbeitsfreien Sonntags als Tag der geistig-religiösen Erhebung und der Familie. Aus Anlass besonderer „Events“ (wie dem „Weihnachtsmarkt“ im Advent) sind schon jetzt nach dem geltenden Recht Ladenöffnungen an Sonntagen auf Antrag unter den gesetzlich festgelegten Voraussetzungen möglich.



Seit nun 30 Jahren laden die Wanderfreunde Unglinghausen zum Familientag nach Beienbach ein. Mehr als 40 Teilnehmer ließen sich bei schönem Wetter Leckeres vom Grill schmecken. Höhepunkt der unterhaltsamen Stunden war das traditionelle „Rabenwerfen“. Mit Knüppeln versuchten Jung und Alt den von Heinz Weber geschnitzten Holzvogel von der

Stange zu holen. Jeder Wurf, das bestätigte auch Hanni Stein, die einzige Dame unter den Werfern, ging gewaltig in die Arme. Wanderfreund Franz Krämer, der zu Beginn den Schweif geholt hatte, war es, der sich gegen die starke Konkurrenz durchsetzte und neuer Rabenkönig wurde. Siegfried Herwig und „Rabenbauer“ Heinz Weber durften die beiden Flügel als Souvenir mit nach Hause nehmen.

Vollblutmusiker mit viel Gefühl

Netphen. Juke & The Blue Joint spielen am Freitag, 30. September, in der Georg-Heimann-Halle auf. Los geht's um 19 Uhr. Seit fast 20 Jahren sind sie im Geschäft, rund 500 Konzerten überall in Mitteleuropa haben sie gespielt und mit Legenden wie B.B. King, Lucky Peterson, Blood Sweat & Tears und Inga Rumpf haben sie zusammengespielt. Außerdem arbeiteten die Vollblutmusiker als langjährige Backing-Band zum Beispiel mit US-Entertainer Ron Williams oder der US-Blues-Legende Louisiana Red zusammen. Entstanden als eine Bluesband moderner Prägung, haben die fast 20-jährige Bandarbeit und die persönliche Weiterentwicklung der einzelnen Musiker die stilistische Bandbreite der Band im Laufe der Zeit immer deutlicher ausgedehnt. Juke & The Blue Joint ist dabei insbesondere die musikalische Umsetzung von Lebensgefühl: Spaß, Tanzlust, Übermut, aber auch Schmerz und Niedergeschlagenheit.



Juke & The Blue Joint verstecken sich auf der Bühne blind.

50 Jahre
Werthebach
FLIESENVERKAUF/VERLEGUNG



Dreisbachstr. 23 - Dreis-Tiefenbach
Tel. 0271-76078
www.werthebach.com

Balkone und Terrassen sind dem Wetter besonders extrem ausgesetzt. Der für Sie passende Werkstoff, verarbeitet von unseren qualifizierten Mitarbeitern, gewährt Ihnen lange Zeit Schutz vor Durchfeuchtung sowie Resistenz gegen chemische und mechanische Belastungen. In unseren Ausstellungsräumen in Dreis-Tiefenbach können Sie sich verschiedene Systeme ansehen und eine Besichtigung des Bauobjektes durch Herrn Werthebach garantiert Ihnen eine **faire Preisgestaltung**. Eine Sanierung bereits im Frühling sorgt dafür, dass Sie schon die ersten Sonnentage des Jahres entsprechend genießen können. Auch für **Badsanierungen**, Fliesenarbeiten auf Holzböden, Bodenbelagsarbeiten mit Keramik, **ebenerdige Komfortduschen**, Fassadenverkleidungen, **atmungsaktive Spanndecken** und großformatige Boden- und Wandfliesen sind wir der richtige Ansprechpartner. Wir gewähren ein solides Preis-Leistungsverhältnis und berücksichtigen stets die modischen Trends. Sprechen Sie uns an und profitieren Sie von unserer Erfahrung. Wir sind gerne für Sie da.

Erste Hilfe für Kinder

Ausflug zur Rettungswache Netphen

Deuz.
Der DRK-Ortsverein Deuz lud im Rahmen der Ferienspiele Netpherland zu einem Tag „Erste Hilfe für Kinder“ ein.

Mit viel Spaß und aufglockert durch interessante Spiele lernten die 7- bis 10-Jährigen, wie wichtig es ist, verletzte Personen zu betreuen und zu trösten, wie man einen Notruf absetzt und was bei Bienenstichen, Nasenbluten

und Verbrennungen zu tun ist. Zudem wurde das Vermeiden von Verletzungen besprochen. Als Höhepunkt gab es einen Ausflug zur Rettungswache Netphen, wo die Kinder neben einer Besichtigung der Wache und der Fahrzeuge auch EKG-Gerät, Vakuummattmatratze und Tragetuch ausprobieren konnten.

Später legten sich die Nachwuchs-Retter gegenseitig Verbände an, die sie stolz ihren Eltern zeigten.



Die Kinder bekamen die Möglichkeit, wichtige Erfahrungen mit Erster Hilfe zu sammeln.



Der große Moment: v.l. hinten, Harald Zeeden, Erwin Rahrbach, Ralf-Dieter Müller, Friedhelm Gerhard, Gerhard Krämer, Gerhard Bußweiler, vorne: Bürgermeister Paul Wagener, Stephanie Kuhlenberg, Marion Wagener, Regina Gürtler, Simone Kniep, Lothar Groos.

338 Jahre für den Bürger

Mehrfaches Dienstjubiläum bei der Stadt Netphen

Netphen.
Stolze 338 Dienstjahre brachten elf Mitarbeiter der Stadtverwaltung Netphen in einer kleinen Feierstunde im alten Feuerwehrgerätehaus zusammen: sechs 25-jährige Dienstjubiläen, drei 40-jährige Dienstjubiläen und zwei Verabschiedungen in die Freistellungsphase der Altersteilzeit.

Im Rahmen der Feierstunde wurden, im Anschluss an einen gemeinsamen Imbiss, Ehrenurkunden und kleine

persönliche Aufmerksamkeiten überreicht. Bürgermeister Paul Wagener, Personalratsvorsitzender Marco Schwunk sowie die Gleichstellungsbeauftragte Beatriz Sarmiento-Käuser gratulierten Regina Gürtler, Simone Kniep, Stephanie Kuhlenberg, Ralf-Dieter Müller, Marion Wagener und Harald Zeeden zum 25-jährigen Dienstjubiläum sowie Lothar Groos, Gerhard Krämer und Erwin Rahrbach zum 40-jährigen Dienstjubiläum herzlichst und dankten allen für die langjährige und en-

gagierte geleistete Arbeit. Auf eine weiterhin gute und erfolgreiche Zusammenarbeit wurde gemeinsam angestoßen.

Gerhard Bußweiler, der sich bereits in der Freistellungsphase befindet, und Friedhelm Gerhard, der diese in Kürze erreicht, wurde ebenfalls für die gute und engagierte Zusammenarbeit gedankt. Beiden wurde für den Beginn des neuen Lebensabschnittes im Namen aller Kolleginnen und Kollegen viel Gesundheit und alles Gute gewünscht.



Der beliebte Kinderflohmarkt im Einkaufszentrum Netphen wurde auch in diesem Jahr im Rahmen der Ferienspiele vom Heimatverein Netpherland organisiert. Kinder im Alter bis 14 Jahren konnten ihre breit gefächerten Angebote verkaufen und von den Erlösen ihr Taschengeld aufbessern oder gewünschte Dinge von den anderen Anbietern erwerben. Am heutigen Sonntag, 28. August, findet dann wieder von 14 bis 17 Uhr im Heimatmuseum der Kinderaktionstag mit Spiel und Spaß statt.



Die Dachdeckermeister - Tradition & Fortschritt
Telefon: 0271 / 758 89



Brauersdorfer Straße 21 · 57250 Netphen
Telefon: 02738/6789 · Fax: 02738/351
www.pflegedienst-groos.de · info@pflegedienst-groos.de

Erfolg an der Platte

Tischtennis-Senioren zu Gast im Rathaus

Netphen. Die Netphener Tischtennis-Senioren Karl-Hermann Weiß und Paul Vohs begrüßte Bürgermeister Paul Wagener im Rathaus. Bei den Deutschen Meisterschaften der Senioren im Tischtennis errang Karl-Hermann Weiß mit seinem Doppelpartner Günter Münnemann den Sieg in der Klasse S60. Paul Vohs erreichte das Sechzehntelfinale.

Beide Sportler, die direkt im Anschluss an die Deutschen Meisterschaften bei den Europameisterschaften in Liberec im gemeinsamen Doppel antraten, lobten die sehr guten Trainingsbedingungen in Netphen. Die TTG Netphen

habe mit der Ausrichtung der Deutschen Meisterschaften Großartiges geleistet und die Region und insbesondere Netphen über die regionalen Grenzen hinaus bekannt gemacht.

Botschafter bei Turnieren

Bürgermeister Paul Wagener gratulierte beiden zu den großartigen sportlichen Erfolgen und überreichte ein Präsent der Stadt Netphen. Er bat die Herren außerdem auch zukünftig als touristische Botschafter Netphens bei den überregionalen und internationalen Turnieren zu fungieren.



Informationsbedarf: Groß war der Andrang beim Gesprächstreff „Sicher und mobil“.

Aktiv und sicher sein

Senioren-Service-Stelle: Verkehrssicherheit

Netphen. „Mit 85 Jahren noch Autofahren, ja klar!“ – Etwa 60 Senioren folgten jetzt gespannt und mit großem Interesse den beiden Vorträgen der Verkehrssicherheitsmoderatorin Dr. Elisabeth Philipp-Metzen vom Deutschen Verkehrssicherheitsrat e.V. und des Fahrlehrers Rolf Kessler „Sicher und mobil – Autofahren im Alter“ im Ratssaal von Netphen.

Mit diesem Motto hatte Eva Vitt von der Senioren-Service-Stelle in Netphen offenbar den richtigen Nerv getroffen. Die Veranstaltungen mussten aufgrund der hohen Teilnehmerzahl kurzerhand in den Ratssaal verlegt werden.

Im Rahmen der Veranstaltung wurde mitgeteilt, dass sich die Alterstruktur der Gesellschaft verändern würde und eine immer größer werdende Zahl älterer Menschen am Straßenverkehr teilnehmen werde. Mobilität sei eine wichtige Grundlage für die selbständige, aktive Lebensführung und die gesellschaftliche Teilhabe.

Mobil bleiben und sicher fahren, das solle sich nicht ausschließen. Senioren würden besser fahren als ihr Ruf,

denn der überwiegende Teil der Senioren passe seine Fahrweise der eigenen Leistungsfähigkeit an, daher seien die Unfallzahlen auch gering, so die Referenten. Besonders die jungen und aktiven Senioren seien heute vitaler und gesünder als frühere Generationen. Erst im hochbetagten Alter erhöhe sich das Unfallrisiko.

Sehkraft ist besonders wichtig

Aber das Älterwerden bringe auch kleinere Einbußen mit sich. Senioren könnten zum Beispiel nicht mehr so gut in der Nacht fahren. Ältere Menschen können vieles tun, um sicherer zu fahren. „90 Prozent aller Informationen im Verkehr werden durch das Auge wahrgenommen“, so die Referentin Dr. Philipp-Metzen. Daher sei eine regelmäßige Kontrolle der Sehkraft sehr wichtig. Auch seien Senioren nicht mehr so beweglich wie in jungen Jahren. Regelmäßige Bewegung, Schwimmen, Walking und das Ausüben weiterer leichter Sportarten seien zu empfehlen. Auch das Gehirn solle trainiert werden. Daher zeigte Elisabeth Phi-

lipp-Metzen ganz einfache Übungen, um die Konzentration zu schulen und die visuelle Wahrnehmung zu verbessern. Die richtige Fahrzeugtechnik wurde besprochen, wie Automatikgetriebe und Klimaanlage. Es gibt viele Möglichkeiten, in die eigene Sicherheit zu investieren.

Der versierte Fahrlehrer Rolf Kessler wies in seinen Ausführungen besonders auf vorausschauendes Fahren und angepasste Geschwindigkeit hin. „Viele Autofahrer haben ein völlig falsches Verständnis für die Fahrgeschwindigkeit“, betonte er. Es reiche nicht aus, nur einen gültigen Führerschein zu besitzen, um ein Fahrzeug führen zu dürfen. Man müsse auch körperlich und geistig in der Lage sein, das Auto sicher zu beherrschen. Ein aufmerksamer Teilnehmer erkundigte sich: „Ab wann soll man nicht mehr Auto fahren?“ „Pauschal kann man diese Frage nicht beantworten“, so der Verkehrsexperte. Es gäbe 85-Jährige, die wirklich noch topfit seien und 60-Jährige, die nicht mehr in der Lage seien, ein Fahrzeug zu führen. „Ein regelmäßiger Besuch beim Hausarzt kann sehr hilfreich sein.“



Bürgermeister Paul Wagener gratulierte den Tischtennis-Meistern Karl-Hermann Weiß und Paul Vohs.

WEBER BAUELEMENTE
UWE WEBER
Inhaber

baelemente-netphen@t-online.de
www.baelemente-netphen.de

Tel.: 027 38 / 30 73 88
Fax: 027 38 / 30 73 89

Lahnstraße 18
57250 Netphen
Handy 01 70 / 3 64 98 54

Malteser Hausnotruf

Tag und Nacht für Sie da

- ✓ Schnelle Hilfe mit K(n)öpfchen
- ✓ Sicherheit in gewohnter Umgebung
- ✓ Alle Einsätze in Monatsgebühr inklusive
- ✓ Individuelle Beratung unter
Tel. 02738/30789-14



Malteser
...weil Nähe zählt.

Ihr Siegener Malteserteam.

Kein Spaß, sondern sehr gefährlich

Gullydeckel auf gar keinen Fall herausheben

Netphen. In letzter Zeit häuft es sich wieder: Jugendliche heben nachts in verschiedenen Ortsteilen der Stadt Netphen Gullydeckel heraus, werfen sie weg oder legen sie einfach beiseite. Zuletzt wurden deswegen Anzeigen we-

gen eines gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr in Irmgarteichen und in Hainchen bei der Polizei gestellt. Zum Glück war in beiden Fällen kein ernsthafter Schaden entstanden. Falls jedoch ein Fahrzeug in einen offenen

Ablauf fährt, ist der Schaden unabsehbar.

Daher der Appell der Stadt Netphen an alle: „Lassen Sie die Gullydeckel da wo sie sind, melden Sie Vorfälle, wie oben beschrieben, unmittelbar der Stadt oder der Polizei.“

TERMINALE Veranstaltungen im Netpherland



Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Netphen spielt mit einem zünftigen Frühschoppenkonzert beim Keltentag auf.

Geschichte und Geschichten

Netphen. Die Heimatstube in Irmgarteichen (Glockenstraße 19) lädt auch am Sonntag, 4. September, von 14 bis 17 Uhr zu einem interessanten Bummel ein. Über 2000 Exponate sind zu sehen und werden den Besuchern auf Wunsch erklärt. Ein großes Radio, Schreibmaschinen, Waagen und eine Bildersammlung vom Oberen Johannland sind zu sehen. In den unteren Räumen ist eine alte Küche und Schlafzimmer eingerichtet. Im Keller sind alte Landmaschinen und eine Schusterwerkstatt untergebracht. Viele alte Schätzchen, die alle eine interessante Geschichte erzählen, sind liebevoll gepflegt. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen gibt Karl Heinz Ley vom Heimatverein Oberes Johannland unter ☎ 02737/9513.



So war das früher noch.

Feste feiern wie sie fallen

Volles Veranstaltungsprogramm im Spätsommer

Sonntag, 28. August
Ferienspiele: „Kindertag im Museum“, Heimatmuseum Netphen, 14 Uhr.

Freitag, 2. September
Backtag Helgersdorf mit dem Backesverein Helgersdorf.

Samstag, 3. September
Backesfest Nenkersdorf mit der Ortsgemeinschaft.

Samstag, 3. September
„1. Netpher Lichterfest“ am Alten Feuerwehrhaus, St. Petersplatz, ab 18 Uhr, Veranstalter: Trägerverein Altes Feuerwehrhaus.

Samstag und Sonntag, 3. und 4. September
675 Jahre Werthenbach – Großes Jubiläumfest, Bürgerhaus und Dorfplatz, mit offiziellem Festakt und stehendem Festzug. Samstag ab 18 Uhr, Sonntag ab 11 Uhr. Veranstalter: Dorfgemeinschaft Werthenbach.

Samstag, 3. September
Großes Beachvolleyballturnier, Sporthalle und Gelände beim Gymnasium Netphen ab 13 Uhr. Veranstalter: TVE Netphen.

Samstag, 3. September
Gemeinsame Nordic Walking Tour für Jedermann. Ab Sporthalle Gymnasium Netphen, 14 Uhr. Veranstalter: TVE Netphen.

Samstag, 3. September
27. Kartoffelfest und 115-jähriges Jubiläum des SGV Netphen am Wanderheim. Ab 10 Uhr.

Sonntag, 4. September
Bürgerfest mit Flohmarkt in Deuz am Alten Bahnhof, 10 bis 16 Uhr. Veranstalter: Chorgemeinschaft MGV 1919 Deuz.

Sonntag, 4. September
Keltentag mit Frühschoppenkonzert, Gelände beim Gymnasium Netphen, ab 10 Uhr. Veranstalter: TVE Netphen. Es spielt der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Netphen; ab 14 Uhr Keltenspiele.

Sonntag, 4. September
Ausstellung: Vom Zigarettenbild zum Ü-Ei, Heimatmuseum Netphen, ab 15 Uhr.

Freitag und Samstag, 9. und 10. September
2. Netpher Oktoberfest im

großen Festzelt auf dem Rathausplatz, Einlass an beiden Tagen ab 18 Uhr.

Samstag, 10. September
Backestag im Salchendorfer Backes mit dem Heimatverein.

Sonntag, 11. September
Keilerfest mit Festzelt, rund um den Rathausplatz.

Mittwoch, 14. September
Lesung mit Roswitha Iasevoli im Alten Feuerwehrhaus Netphen, 20 Uhr. Veranstalter: Kulturforum Netphen und Gleichstellungsstelle.

Freitag, 16. September
Freundschaftssingen und Zapfenstreich in der Georg-Heimann-Halle mit dem Netphener Gesangverein 1861, 19 Uhr.

Freitag, 16. September
Waldspaziergang um Unglinghausen mit der Waldgenossenschaft Unglinghausen, 15 Uhr.

Samstag, 17. September
Schnäppchenmarkt in der Halle Salchendorf, Veranstalter: kfd Salchendorf-Helgersdorf.

Samstag, 17. September
Galakonzert des NGV 1861, Georg-Heimann-Halle, 19.30 Uhr.

Samstag und Sonntag, 17. und 18. September
Kreismeisterschaft Tischtennis in der Sporthalle des Gymnasiums Netphen, jeweils ab 10 Uhr. Veranstalter: TTG Netphen.

Sonntag, 18. September
Große Konzertmatinee und Laienchorwettbewerb, ab 11 Uhr. Veranstalter: Netphener Gesangverein 1861.

Sonntag, 18. September
Kleintier-, Bauern-, Öko- und Trödelmarkt in Irmgarteichen, Marktplatz und Schützenhalle, 11 bis 18 Uhr. Veranstalter: Heimatverein Oberes Johannland.

Sonntag, 2. Oktober
Heimatstube Irmgarteichen (Glockenstraße 19) geöffnet, 14 bis 17 Uhr, Veranstalter: Heimatverein Oberes Johannland.

Montag, 3. Oktober
Bunter Herbstmarkt im evangelischen Gemeindehaus Netphen, ab 11 Uhr.

Thomas Buschhaus
• Maler- und Lackierermeister
• Bodenverlegearbeiten
• Fassadengestaltung
Weidenauer Straße 7 · 57250 Netphen
Tel. (02 71) 870 67 67 · Fax 250 48 57
Mobil 01 71 - 750 89 73

Langbein
• Markisen
• Rollläden
• Jalousien
• Garagentore
• Antriebe
• Insektenschutz
Inh. Dipl.-Ing. Jörg Bartsch
57250 Netphen-Dreis-Tiefenbach
Telefon 0271 - 74471
Beratung
Verkauf
Montage
Service

Die Körriwurst
Hamburger & Hot-Dog
vom Dreisber-Grill
Siegstraße 22
57250 Netphen-Dreis-Tiefenbach
gegenüber Bombardier
Täglich geöffnet
von 11.00-22.00 Uhr
auch an Sonn- und Feiertagen!

In neuem Glanze

Erhellend: „1. Netpher Lichterfest“

Netphen. Das „1. Netpher Lichterfest“ findet am Samstag, 3. September, ab 18 Uhr am Alten Feuerwehrhaus in Netphen statt. Der Eintritt ist frei.

Wenn es dunkel wird in Netphen und die Nacht hereinbricht über dem Petersplatz, dann können sich die Besucher auf ein ganz besonderes Ereignis freuen. Gemeinsam mit Sponsoren, Unterstützern und Freunden hat es das Organisations-Team geschafft, das „neue“ Alte Feuerwehrhaus im wahrsten

Sinne des Wortes zum Strahlen zu bringen. Das historische Gemäuer erstrahlt erstmals auch außen in neuem Glanz. Zum Programm gehören eine Bilderausstellung von Teilnehmern der Kunst- und Schwarzlicht-Theateraufführungen der Jugendkunstschule, feierliche Illumination des Alten Feuerwehrhauses, Nachtglühn mit dem Heißluftballon und Musik mit dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Netphen. Veranstalter ist der Trägerverein Altes Feuerwehrhaus Netphen.

Unvergessliche Gitarren

Netphen. Nach ihrem fulminanten Auftritt bei „Freitag in Netphen“ 2010 kommt die meistgebuchte Dire Straits-Tribute-Band Europas wieder live nach Netphen. Am Freitag, 30. September, spielen „dIRE sTRATS“ ab 19 Uhr in der Georg-Heimann-Halle. Diese erfahrene, sympathi-

sche Formation hat es sich zur Aufgabe gemacht, ihrem Publikum die Musik der Dire Straits mit voller Leidenschaft und musikalischer Klasse zu präsentieren. Im Vordergrund steht der Sound, der um die Welt ging – eine Gitarre, die keiner von uns je vergessen wird.



Badespaß auf neuestem Stand: Die Technik wird derzeit erneuert im Freizeitbad Netphen. Nachdem die neuen Bereiche Gastronomie, Gesundheitszentrum, Sammelumkleiden und Kleinkinderbecken seit Juni in Betrieb sind, hat nun der nächste Bauabschnitt begonnen. In der Technik wird die in die Jahre gekommene Heizungsanlage gegen eine moderne Heizungsanlage mit Blockheizkraftwerk ausgetauscht. Im Zusammenwirken mit neuen Lüftungsgeräten und einer Solarabsorberanlage zur Warmwassererzeugung sollen die Energiekosten deutlich reduzieren werden. Gleichzeitig werden die Einzelumkleidebereiche saniert und die Dusch- und Sanitärbereiche erneuert. Die Erneuerung der Fliesen und die farbliche Neugestaltung der Schwimmhalle runden das Gesamtkonzept ab. Das Freibad mit den Sammelumkleiden und der Gastronomiebereich stehen den Badegästen noch bis zum 5. September zur Verfügung. Hoffentlich lässt das Wetter in der kommenden Wochen noch einmal solche Sprünge zu. Die Wiedereröffnung des Freizeitbades ist für Mitte Oktober vorgesehen. Der Gesundheitsbereich Physio-Aktiv der Anlage bleibt dabei bis auf weiteres geöffnet.

Leben und älter werden in Netphen

„Sicher und mobil ins Apollo-Theater“ schon ausgebucht

Netphen. Ein spezielles Theaterabonnement für Netphener Senioren initiiert von der Senioren-Service-Stelle der Stadt Netphen in Kooperation mit dem Apollo-Theater Siegen und dem Bürgerbus Verein Netphen erfreut sich großer Beliebtheit und ist im aktuellen Angebot bereits ausgebucht.

Der Senioren nicht auf ihren Theater- und Konzertbesuch im nahegelegenen Apollo-Theater verzichten müssen, wird auch in der Spielzeit 2011/2012 ein besonderer Fahrservice eingerichtet.

Fahrt mit dem Bürgerbus

Der Bürgerbus der Stadt Netphen wird an fest eingerichteten Haltestellen in verschiedenen Ortsteilen der Stadt Netphen interessierte Senioren abholen und nach

der Vorstellung auch sicher wieder an den Einstiegsort zurückbringen.

Das Apollo-Theater Siegen hat mit der Senioren-Service-Stelle der Stadt Netphen speziell für die Netphener Senioren ein abwechslungsreiches Theater- und Konzertabonnement mit insgesamt acht Vorstellungen zusammengestellt. Das Angebot ist bereits vergriffen.

Weitere Informationen zu dem Angebot gibt Eva Vitt von der Senioren-Service-Stelle der Stadt Netphen, unter 02738/603145.

Photovoltaikanlagen
Thermische Solaranlagen
u. regenerative Energien
highspeed solar
Qualität + Leistung GmbH
Dahlweg 3 • D-57250 Netphen
Tel.: 02738/305319 • mobil: 0175/1634438
e-mail: info@highspeed-solar.de
http://www.highspeed-solar.de

Unser Holzofen - Brot
jeden Freitag frisch aus dem original Holzbackofen
sting Bäckerei
Die Handwerks-Bäckerei
Netphen und Dreis-Tiefenbach
www.backesbrot.de

- Grabmale ■ Innen-/Außentreppen
- Freitragende Treppen ■ Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten ■ Waschtische

■ ■ ■ aus Naturstein

- Bäder in Naturstein und Keramik

sting gmbh
steinmetzmeister
Frohnhausener Str. 7
57250 Netphen
Tel.: 02738/8523
Fax: 02738/1004
www.sting-gmbh.de

02738 8523

Wir bieten Ihnen CAD-Planung für den kompletten Wohn- und Badbereich, Visualisierung, Digitalisierung und Aufmaßservice.